

Motivation ukrainischer Schüler

Beitrag von „Aviator“ vom 29. Mai 2023 12:05

Zitat von Tom123

Am Ende gibt es da einige strukturelle Probleme. Es fehlen (ausgebildete) Lehrkräfte, es gibt viele Wechsel, Lehrermangel, Konzepte müssen erst erarbeitet werden ...

Problem ist aus meiner Sicht, dass wieder vieles an der einzelnen Lehrkraft (und der SL) hängen bleibt. Wenn man dann nicht hoch motivierte Lehrkräfte hat, die viel Energie dort reinstecken, sieht es schnell schlecht für guten DaZ-Unterricht.

Ja, und um auf das Thema der Ukraine (oder IK Klassen zurückzukommen):

Mir scheint, dass bei meiner Abordnungsschule die SL an diesen Klassen auch kein besonderes Interesse hat, sonst hätte sie ja die Maßnahmen zum Gelingen besseren Unterrichts (wie Erstellung eines schulinternen Curriculums, Raumausstattung, regelmäßiger Personaleinsatz, Konferenzen des eingesetzten Personals etc.) zwischenzeitlich vorantreiben können.

Es gab ja von verschiedenen KuK teils heftige Beschwerden über die Situation in den Klassen (Gewalt, Störungen, überfordernd etc.), aber anstatt dass die SL mal mit in den Unterricht kommt um sich ein Bild zu machen und im Rahmen ihrer Beratungsfunktion Lösungen zu suchen gab es nur eine Maßnahme:

Es wurde ein Plan aufgestellt mit den präsenten Sek II Klassen. In diese sollen die störenden IK Schüler nun einzeln mit Arbeitsauftrag geschickt werden, um da alleine am Arbeitsblatt weiter zu arbeiten.

Aber auch da: ob sie es machen... was sie dabei empfinden... letztlich egal.